

# Bilanz

Bilanz per 31. Dezember (in TCHF)	2019	2018
Flüssige Mittel und kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	19 155	16 646
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4 693	4 679
Übrige kurzfristige Forderungen	271	522
Vorräte	104	139
Aktive Rechnungsabgrenzungen	959	456
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>25 182</b>	<b>22 442</b>
Finanzanlagen	12 420	10 496
Beteiligungen	1 009	990
Sachanlagen	3 052	3 712
Liegenschaften	21 344	22 244
Immaterielle Anlagen	550	30
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>38 375</b>	<b>37 472</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>63 557</b>	<b>59 914</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 175	1 287
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	2 845	2 752
Passive Rechnungsabgrenzungen	6 481	6 824
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>10 501</b>	<b>10 863</b>
Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	5 000	5 000
Langfristige Rückstellungen	24 599	20 946
Zweckgebundene Mittel ESTI	11 341	11 515
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>40 940</b>	<b>37 461</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>51 441</b>	<b>48 324</b>
Betriebskapital	2 500	2 500
Freiwillige Gewinnreserven	9 090	8 701
Jahresgewinn	526	389
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>12 116</b>	<b>11 590</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>63 557</b>	<b>59 914</b>

# Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in TCHF)	2019	2018
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	47 595	45 939
Personalaufwand	32 568	32 046
Fremdleistungen	4 516	4 517
Verwaltung und Werbung	4 713	2 758
Unterhalt und Reparaturen	68	279
Übriger betrieblicher Aufwand	2 688	3 085
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	2 594	2 411
<b>Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Steuern</b>	<b>448</b>	<b>842</b>
Finanzertrag	237	203
Finanzaufwand	227	816
<b>Betriebliches Ergebnis vor Steuern</b>	<b>458</b>	<b>230</b>
Liegenschaftsertrag	1 155	1 249
Liegenschaftsaufwand	1 029	1 037
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>585</b>	<b>442</b>
<b>Direkte Steuern</b>	<b>59</b>	<b>53</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>526</b>	<b>389</b>

# Geldflussrechnung

Geldflussrechnung für das am 31. Dezember abgeschlossene Geschäftsjahr (in TCHF)	2019	2018
<b>Geschäftstätigkeit</b>		
Jahresgewinn	526	389
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	2 594	2 411
Veränderung langfristige Rückstellungen	3 653	917
Veränderung zweckgebundene Mittel	(174)	(487)
Verlust/(Gewinn) Finanzanlagen	72	619
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	(14)	199
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	251	(231)
Veränderung Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	35	56
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	(504)	(108)
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(112)	(500)
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	94	(554)
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	(343)	855
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>6 078</b>	<b>3 566</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
Investitionen in Finanzanlagen	(2 000)	0
Investitionen in Beteiligungen	(19)	(15)
Investitionen in Sachanlagen	(1 551)	(1 171)
Devestitionen von Sachanlagen	0	16
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>(3 570)</b>	<b>(1 170)</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>		
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>2 509</b>	<b>2 396</b>
<b>Nachweis Veränderung flüssige Mittel</b>		
Stand 01.01.	16 646	14 250
Stand 31.12.	19 155	16 646
<b>Veränderung flüssige Mittel (netto)</b>	<b>2 509</b>	<b>2 396</b>

# Anhang zur Jahresrechnung 2019

## 1. Angewandte Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf diese Werte werden individuelle Einzelwertberichtigungen vorgenommen.

### Finanzanlagen

Die Finanzanlagen umfassen das Wertschriftenportfolio sowie direkt gehaltene Minderheitsbeteiligungen. Das Wertschriftenportfolio ist in einem konservativen und langfristigen Vermögensverwaltungsmandat investiert und zu Marktwerten bilanziert. Im Berichtsjahr wurde zulasten des Wertschriftennertrages eine Wertschwankungsreserve von CHF 1 500 000 gebildet. Die Minderheitsbeteiligungen sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

### Sachanlagen und Liegenschaften

Die Sachanlagen und Liegenschaften werden zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert.

### Umsatzerfassung

Die Umsatzerfassung erfolgt generell im Zeitpunkt der Fakturierung bei Abschluss des Gesamt- oder eines Teilauftrags gemäss vertraglicher Grundlage. Noch nicht fakturierte Dienstleistungen oder Aufträge in Arbeit werden nicht aktiviert. Ausnahmen bestehen in folgenden Bereichen:

Im Bereich Weiterbildung erfolgt die Fakturierung im Normalfall vor der Veranstaltung. Bereits fakturierte, aber noch nicht durchgeführte Veranstaltungen werden am Jahresende abgegrenzt.

Beim ESTI erfolgt die Fakturierung der Gebühr für Planvorlagen im Zeitpunkt der Genehmigung. Für die ausstehenden Abnahmekontrollen nach Fertigstellung wird eine Rückstellung gebildet.

Bei gewissen Verträgen wird eine manuelle Abgrenzung gebildet für allfällige bereits vereinnahmte, aber noch nicht durchgeführte Leistungen.

## 2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

Bei der «Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik» handelt es sich um einen Verein mit Sitz in Fehraltorf.

Die Anzahl der Vollzeitstellen belief sich im Jahresdurchschnitt auf 223 Mitarbeitende (Vorjahr: 218).

### Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen

In den übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen über CHF 1 046 000 (Vorjahr CHF 1 236 000).

Beteiligungen (in TCHF)	2019		2018	
	Kapital	Stimmen	Kapital	Stimmen
Electrocontrôle SEM SA, Martigny	135	80 %	120	70 %
InstaControl AG, Winterthur	436	100 %	436	100 %
Electrosuisse Control AG, Münchenstein	100	100 %	100	100 %
Electrosuisse Service AG, Fehraltorf	335	100 %	335	100 %

Minderheitsbeteiligungen mit Stimmanteil unter 20% werden unter den Finanzanlagen ausgewiesen.

## Liegenschaften

Electrosuisse besitzt die mehrheitlich betrieblich genutzte Liegenschaft am Hauptsitz in Fehraltorf.

## Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Die Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen belaufen sich auf CHF 875 000 (Vorjahr CHF 871 000).

## Zweckgebundene Mittel ESTI

Dabei handelt es sich um für das ESTI reservierte Mittel. Diese bestehen einerseits aus der «ESTI Ausgleichsreserve», den kumulierten Einnahmeüberschüssen des ESTI aus den Vorjahren, sowie der «ESTI Rückstellung für offene Arbeiten an Planvorlagen», für welche die Gebühr bereits vereinnahmt, die Abnahmekontrolle aber noch ausstehend ist.

## Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten

Hypothek von CHF 5 Mio. zur Finanzierung der Liegenschaft in Fehraltorf mit einer Laufzeit bis 2023. Zur Sicherstellung der Hypothek bestehen Schuldbriefe über insgesamt CHF 27 Mio.

## Fremdleistungen

Bei den Fremdleistungen handelt es sich um Aufwendungen für Tagungs- und Schulungsorte sowie für die Untervergabe von Aufträgen.

## Übriger betrieblicher Aufwand

Der übrige betriebliche Aufwand besteht aus den Aufwendungen für die Fahrzeugflotte, dem Mietaufwand für Betriebsstandorte sowie für Versicherungen.

## Eventualverbindlichkeiten

Gegenüber dem Amt für Wirtschaft und Arbeit besteht eine befristete Bankgarantie bis 31.01.2020 über CHF 100 000.

## Honorar Revisionsstelle

Das Honorar der Revisionsstelle beläuft sich auf CHF 36 000 (Vorjahr CHF 36 000).

# Bericht der Revisionsstelle

Electrosuisse, Verband für  
Elektro-, Energie- und Infor-  
mationstechnik  
Fehraltorf

Bericht der Revisionsstelle  
an die Vereinsversammlung  
zur Jahresrechnung 2019



Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.  
Praxisfirma/Coopers AG

Thomas Wähler  
Revisionspartner  
Lebender Partner

Pascal Gebr

Zürich, 21. Februar 2020

Beleg:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, GuV-Rechnung und Anhang)



**Bericht der Revisionsstelle**  
an die Vereinsversammlung der Electrosuisse, Verband für Elektro-,  
Energie- und Informationstechnik  
Fehraltorf

**Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Electrosuisse, Verband für Elektro-, Energie- und Informationstechnik, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, GuV-Rechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstößen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsverfahren sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesem Standarte haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchsicht von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsergebnissen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstige Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstößen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsverfahren, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtsituation der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsergebnisse eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 65a Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 65a Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 950 bestätigen wir, dass wir gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgearbeitetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung erstellt.

Praxisfirma/Coopers AG, Brühlstrasse 100, Postfach, 8050 Zürich  
Telefon: +41 58 790 44 00, Telefax: +41 58 790 44 10, www.pwc.ch

Praxisfirma/Coopers AG ist Mitglied einer globalen Netzwerkorganisation von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Unternehmen.